

Jennifer Maines

Die dramatische Sopran

Die vielseitige kanadische Sopranistin, Jennifer Maines, trat in Kanada, Holland, Belgien, Deutschland, in der Schweiz, Spanien, Portugal und in Österreich auf. Von 2003 bis 2016 war sie Ensemblemitglied am Tiroler Landestheater Innsbruck, wo sie in mehr als 65 Partien zu erleben war. Zu den Highlights zählen *Ellen Orford*, *The Duchess*, *Salome*, *Senta*, *Anna Leonowens*, *Tosca*, *Minnie*, *Cassandra*, *Manon Lescaut*, *Jenufa*, *Ortrud*, *Wally*, *Marietta*, *Fidelio*, *Venus*, *Turandot* und *Kundry*, für die sie mit dem österreichischen Musiktheaterpreis ausgezeichnet wurde. Diesen Sommer debütierte Jennifer Maines in der Rolle der *Chimène* in Massenets „Le Cid“ Open Air in St. Gallen. Das Publikum in Innsbruck kann sich darauf freuen, Jennifer Maines als *Fremde Fürstin* in „Rusalka“ sowie in der Wiederaufnahme von „Oliver!“ als *Nancy* zu erleben. Zukünftige Engagements schließen außerdem ein Neujahrskonzert mit dem Guelph Symphony Orchestra in Kanada sowie die *Venus* in „Tannhäuser“ am Staatstheater Saarbrücken ein.

Kurze Bio - 143 Wörter